



*Neutrino-Observatorien* gibt es mittlerweile über den ganzen Globus verteilt, entweder tief unter Felsmassiven oder unter Eis vergraben oder tausende von Metern unter der Wasseroberfläche in großen Tiefen. So gibt es Neutrino-Observatorien am Grunde des Baikalsees in 3000 Meter Tiefe, das KAMOIKANDE-Observatorium in Japan, ferner das Neutrino-Teleskop ICECUBE unter dem Eis der Antarktis und ANTARES vor der Insel Porquerolle an der französischen Mittelmeerküste in 2500 m Wassertiefe. Außerdem gibt es weitere Detektoren in den USA und Kanada sowie 2000 m unter dem Gran Sasso - Massiv in den Abruzzen, Italien. Letzteres hat im Jahr 2012 Schlagzeilen gemacht, mit der inzwischen widerlegten Behauptung, dass Neutrinos schneller als Licht seien.

*P. S.*